Statut der Fachgruppe Spektroskopie in der Vereinigung der Sternfreunde e.V.

Langenselbold, 2008-11-01
An der Diskussion dieses Statutes wirkten mit (in alphabetischer Reihenfolge):
Wolfgang Arnold, Thomas Eversberg, Berthold Geck, Dieter Goretzki, Otto Guthier, Thomas Hunger, Thomas Kessler, Ernst Pollmann, Norbert Reinecke, Lothar Schanne, Sander Slijkhuis, Berthold Stober, Klaus Vollmann

Präambel

Die Fachgruppe Spektroskopie (FGS) ist eine Fachgruppe der Vereinigung der Sternfreunde e.V. (VdS) mit dem Themenschwerpunkt Astrospektroskopie. Sie definiert sich gemäß der Satzung der VdS §5,c unter dem Dach der VdS: „Die Vereinigung unterhält Fachgruppen, die Auskünfte und Anregungen zu Beobachtungsprogrammen geben, die Mitglieder in instrumentellen Fragen beraten, die Zusammenarbeit der Beobachter fördern, Kontakte zu Fachastronomen knüpfen, die Auswertung der Beobachtungsergebnisse koordinieren und diese veröffentlichen. Die Fachgruppen veranstalten Fachtagungen und Seminare, um die Weiterbildung der Beobachter zu fördern und persönliche Kontakte zwischen ihnen zu ermöglichen."

Die FGS ist eine offene Interessengemeinschaft von an der Astrospektroskopie interessierten Amateur- und Profiastronomen[1]. Die Mitgliedschaft in der VdS ist keine Voraussetzung, um Mitglied in der FGS zu sein. Sie ist kein eigenständiger Verein. Sie dient insbesondere zum Ausbau
- der Zusammenarbeit zwischen einzelnen Beobachtern,
- des Ideenaustausches innerhalb und außerhalb der Fachgruppe,
- der Unterstützung des astronomischen Nachwuchses in jeder Form sowie
- der gegenseitigen Unterstützung und Freude an der Spektroskopie.

Statut

§1 Mitgliedschaft in der FGS

a) Die Mitgliedschaft in der FGS erfordert das Interesse an der Astrospektroskopie.
b) Die Mitgliedschaft in der FGS wird durch Übersendung des ausgefüllten Mitgliedschaftsantrages an den Sprecher der FGS erklärt. Die Mitgliedschaft in der FGS ist kostenfrei. Die Mitgliedschaft endet durch formlose schriftliche Erklärung des Mitgliedes gegenüber dem Sprecher oder durch Tod.
c) Die Beteiligung an öffentlichen elektronischen Diskussionsforen, die durch die FGS unterhalten werden, gilt nicht als Mitgliedschaftserklärung. Jedoch sind die Kommunikations- und Sanktionsregeln (§5 sowie Anhänge 1 und 2) sinngemäß anzuwenden.

§2 Rechte der VdS

a) Der Vorstand der VdS kann die FGS auflösen, wenn durch deren Arbeit Schaden für die VdS entsteht.
b) Der Vorstand der VdS hat gegenüber der FGS für die astronomische Tätigkeit Empfehlungs-, aber kein Weisungsrecht.

§3 Vertretung gegenüber der VdS

Die Fachgruppenmitglieder bestimmen einen gegenüber der VdS verantwortlichen Sprecher und maximal zwei weitere Vertreter. Der Sprecher muss Mitglied der VdS sein. Wird kein Sprecher bestimmt, kann der Vorstand der VdS einen Sprecher ernennen.

§4 Sprecher und Vertreter

a) Der Sprecher muss reguläres Mitglied der FGS sein. Er führt seine fachliche Tätigkeit im Rahmen der FGS eigenverantwortlich und in einem von ihm zu bestimmenden Umfange durch.
b) Insbesondere hat der Sprecher die Mittlerpflicht zwischen den Interessen der VdS und der FGS. Er berichtet dem Vorstand der VdS über die Arbeit der FGS.
c) Der Sprecher pflegt die Mitgliederliste.

[1] Die Bezeichnung bezieht sich im Text immer auf beide Geschlechter, auch wenn nicht ausdrücklich erwähnt.

d) Der Sprecher und seine Vertreter überwachen die Arbeit der FGS dahingehend, dass kein materieller und immaterieller Schaden für die VdS entsteht. Bei Feststellung desselbigen informieren der Sprecher oder seine Vertreter den Vorstand der VdS, um Gegenmaßnahmen einzuleiten.
e) Ohne Zustimmung durch den Vorstand der VdS darf der Sprecher keinerlei entgeltliche Geschäfte im Namen der VdS durchführen.
f) Soweit geschäftliche Vorgänge anfallen, tritt die FGS unter „Fachgruppe Spektroskopie in der VdS e.V., vertreten durch (Sprechername)“ auf.
g) Der Sprecher hat über die finanziellen Vorgänge Aufzeichnungen zu führen und dem Vorstand der VdS jedes Kalenderjahr bis zu 31.03. des darauf folgenden Jahres eine Gesamtabrechnung vorzulegen, so es sich um Gelder der VdS handelt.
h) Die Vertreter vertreten den Sprecher, unterstützen ihn bei seiner Arbeit für die FGS und entscheiden gemeinsam mit dem Sprecher über strittige Angelegenheiten in der FGS. Wenn es zu keiner Schlichtung der strittigen Angelegenheiten innerhalb der FGS kommt, wird eine Entscheidung durch den VdS-Vorstand herbeigeführt.

§5 Wahl des Sprechers und der Vertreter

a) Die Mitglieder der FGS sollen den Sprecher und seine Vertreter selbst bestimmen. Dies geschieht durch Wahl.
b) Die Wahlperiode beträgt vier Jahre. Wiederwahl ist möglich.
c) Kandidaten als Sprecher bzw. seine Vertreter müssen reguläre Mitglieder der FGS sein. Vorschlagsrecht für Kandidaten haben die regulären Mitglieder der FGS. Die Vorschlagsfrist endet zwei Wochen vor dem Absenden der Wahlunterlagen bei Briefwahl und sechs Wochen bei Abstimmung während eines Fachgruppentreffens.
d) Bei vorzeitiger Aufgabe der Sprecherfunktion durch den Inhaber soll die Neuwahl zügig erfolgen.
e) Die Wahl muss allen Mitgliedern die Möglichkeit geben, über die Kandidaten zu entscheiden. Wahlberechtigt sind nur die Mitglieder der FGS. Die Wahl soll zu den Fachgruppentreffen oder durch Briefwahl durchgeführt werden. Die Briefwahl wird durch die VdS durchgeführt. Jedes Mitglied kann nur eine Stimme abgeben. Zur Wahl ist die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen ausreichend.

§6 Mitglieder

a) Der Austausch untereinander kann auf geeigneten Plattformen öffentlich geschehen. Hierzu unterhält die FGS ein entsprechendes elektronisches Angebot im Internet.
b) Die Regeln der Kommunikation sind einzuhalten (siehe Anhang 1).
c) Weitere Funktionen (z.B. Webmaster, Forumsmoderator), die im Zusammenhang mit der Arbeit der FGS stehen, können von allen Mitgliedern der FGS ausgeführt werden. Ausgenommen davon sind Funktionen, die im Zusammenhang mit der VdS stehen. Diese sind durch Mitglieder der VdS zu besetzen.
d) Diese Funktionen sollen nicht vom Sprecher der FGS ausgeführt werden.
e) Verstößt ein Mitglied gegen die Regeln der FGS, insbesondere §6,b, dann wird dessen Mitgliedschaft in der FGS sanktioniert (siehe Anhang 2).

Anhang 1: Diskussions- und Verhaltensregeln (insbesondere in der elektronischen Kommunikation)

Es besteht die Verpflichtung, keine beleidigenden, obszönen, vulgären, verleumderischen, gewaltverherrlichenden oder aus anderen Gründen strafbare Inhalte in der gemeinsamen Diskussion zu veröffentlichen.

1. Vergessen Sie niemals, dass auf der anderen Seite ein Mensch sitzt!
Wenn Sie einen Beitrag verfassen, denken Sie daran, dass Ihre Nachricht nicht von Computern, sondern von anderen Menschen gelesen wird. Ihre Nachricht wird außerdem nicht nur vom Adressat, sondern von einer ganzen Gruppe von Menschen gelesen.
Halten Sie sich diesen Aspekt stets vor Augen, lassen Sie sich nie zu verbalen Ausbrüchen hinreißen. Bedenken Sie: Je ausfallender und unhöflicher Sie sich gebärden, desto weniger Leute sind bereit, Ihnen zu helfen, wenn Sie etwas brauchen.
Eine einfache Faustregel: Schreiben Sie nie etwas, was Sie dem Adressaten
nicht auch vor anderen Leuten sagen würden.
2. Senden Sie keine privaten Inhalte an das Forum!
Die meisten Unterforen sind öffentlich zugänglich! Sämtliche Internetnutzer können Ihre Beiträge an diese Unterforen lesen. Nachrichten, die nur die Fachgruppe selbst interessieren, können im privaten Bereich des Forums bzw. über die private Mailingliste geschrieben werden. Diese Beiträge sind für alle Forenmitglieder zugänglich. Inhalte, die nur den Autor und den Adressaten angehen, gehören nicht in
das Forum oder die Mailinglisten. Verwenden Sie dazu eine private E-Mail oder eine persönliche Foren-Nachricht (PN). Senden Sie niemals Nachrichten, die fremde E-Mail-Adressen beinhalten (z.B. aus Zitaten). Der Inhaber hat vermutlich kein Interesse daran, dass seine Adresse dem ganzen Internet zugänglich gemacht wird!
3. Erst lesen, dann denken, dann erst posten!
Die Gefahr von Missverständnissen ist bei einem geschriebenen, digitalen Medium besonders hoch. Vergewissern Sie sich mehrmals, dass der Autor des Beitrags, dem Sie antworten wollen, auch das gemeint hat, was Sie denken! Achten Sie darauf, ob nicht vielleicht Ironie benutzt wurde, ohne mit einem Smiley gekennzeichnet zu werden.
4. Fassen Sie sich kurz!
Niemand liest gerne Beiträge, die mehr als 50 Zeilen lang sind. Versuchen Sie, Ihre Beiträge nicht unnötig auszuschmücken. Fassen Sie sich kurz, ohne knapp zu werden. Schreiben Sie keine Mehrfachbeiträge!
5. Ihre Beiträge sprechen für Sie.
Seien Sie stolz auf sie! Viele Fachgruppenmitglieder und andere Forenbesucher kennen und beurteilen Sie aufgrund dessen, was Sie in Ihren Beiträgen schreiben. Verfassen Sie deshalb Ihre Beiträge leicht verständlich, grammatikalisch korrekt und
möglichst ohne Rechtschreibfehler. Es lohnt sich, einen Duden neben dem Computer zu haben und ihn in Zweifelsfällen zu konsultieren. Beiträge voller Fehler sind weniger leicht zu lesen und hinterlassen einen negativen Eindruck. Das inhaltliche Anliegen wird schlecht kommuniziert, wenn die Form des Beitrags nicht einer elementaren Anforderung an Stil und Niveau genügt. Nachrichten an nicht Deutsch sprechende Mitglieder oder Mitteilungen, die ein internationales Publikum erreichen sollen, werden in Englisch verfasst.
6. Vernachlässigen Sie nicht die Aufmachung Ihrer Beiträge!
Halten Sie sich an die gängigen Normen für Maschinenschreiben. Verwenden Sie Groß- und Kleinschreibung und korrekte Interpunktion. Die oft vorgenommene Begrenzung der Zeilenlänge auf 72 Zeichen ist nicht nötig. Das Forum passt die Zeilenlänge automatisch der Fensterbreite an. Verwenden Sie hingegen Zeilenumbrüche zur Absatz-Strukturierung. Schreiben Sie möglichst keine mit HTML formatierten E-Mails an die Mailinglisten. Verwenden Sie vor allem keine HTML-Styles, um Zitate zu kennzeichnen, sondern den normalen textbasierten Standard!
Machen Sie im Forum Gebrauch von den BBCode-Formatierungen.
7. Achten Sie auf den Betreff der Nachricht!
Wenn Sie eine neue Diskussion eröffnen, wählen Sie einen präzisen, aussagekräftigen Betreff. Er soll in kurzen Worten (maximal 60 Zeichen) das Thema der Diskussion beschreiben. Der Titel soll später ein Wiederauffinden der Diskussion ermöglichen. Antworten auf einen Beitrag über die Mailinglisten sollten mit der Antwort-Funktion des E-Mail-Programms verfasst werden und den ursprünglichen Titel tragen (mit einem „Re:“ oder „AW:“ davor). Umgekehrt dürfen neue Themen, die per E-Mail eröffnet werden, nicht als Antwort auf einen früheren Beitrag verfasst werden. Wenn die Diskussion das ursprüngliche Thema verlässt, soll eine neue Diskussion unter einem neuen Betreff eröffnet werden. Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie das richtige Unterforum für Ihre Beiträge verwenden, bzw. an die richtige Mailingliste schreiben!
8. Vorsicht mit Humor und Sarkasmus!
Verwenden Sie niemals Sarkasmus und nur sehr sparsam Ironie in Ihren Beiträgen. Humoristisch oder ironisch gemeinte Bemerkungen sollten so gekennzeichnet werden, dass keine Missverständnisse entstehen. Setzen Sie gezielt und sparsam Smileys ein. Verwenden Sie für Smileys die folgenden Formen mit klarer Bedeutung: :-) ;-) :-D :-(
Weitere Smileys sollten selten und nur über die direkte Smiley-Funktion des Forums verwendet werden.
9. Kürzen Sie den Text, auf den Sie sich beziehen!
Zitieren Sie den Text, auf den Sie antworten, wörtlich. Lassen Sie aber nur gerade soviel Originaltext stehen, dass dem Leser der Zusammenhang nicht verloren geht. Lassen Sie keinesfalls die gesamte ursprüngliche Nachricht als Zitat stehen! Dies ist eine unnötige Verschwendung von Ressourcen und erschwert das Lesen.
10. Schreiben Sie, wo immer möglich, eine persönliche E-Mail oder eine PN!
Eine persönliche Nachricht soll nicht über das Forum oder die Mailinglisten geschrieben werden. Senden Sie dazu eine private E-Mail oder eine persönliche Foren-Nachricht. Wenn Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers nicht kennen, können Sie die PN- oder E-Mail-Funktion des Forums verwenden. Wenn hitzige Diskussionen auszuarten drohen, ist der Zeitpunkt gekommen, den Streit außerhalb des Forums auszutragen. Beschimpfungen oder Beleidigungen haben im Forum nichts verloren.
11. Geben Sie Ihre Erkenntnisse weiter!
Wenn Sie ein Problem in der Gruppe diskutiert haben und außerhalb des Forums zu Ergebnissen gelangt sind, teilen Sie Ihre Erkenntnisse zusammenfassend der Fachgruppe mit, damit auch andere Leute von Ihrer Frage profitieren können.
12. Nehmen Sie sich Zeit, wenn Sie einen Beitrag schreiben!
Es ist nicht ratsam, einen Beitrag in einer Minute hinzuwerfen. Dies sollte klar sein, wenn die obigen Punkte berücksichtigt werden. Nehmen Sie sich die nötige Zeit, um eine Nachricht zu verfassen, die auch Ihren Ansprüchen genügt. Schreiben Sie niemals im Affekt, vermeiden Sie Kurzschlussreaktionen! Wenn Sie wegen einer Nachricht aufgebracht sind, schlafen Sie besser einmal darüber und lassen die Emotionen abklingen, bevor Sie antworten. Ignorieren Sie unsachliche Bemerkungen, anstatt im gleichen Stil zurückzugeben. Bewahren Sie stets einen respektvollen und freundlichen Ton.
13. Beachten Sie die gesetzlichen Richtlinien!

Achten Sie darauf, dass Sie mit Ihren Beiträgen keine Gesetze verletzen und bedenken Sie, daß sich eventuell strafbar macht, wer solche Informationen auf dem eigenen Computer hält und anderen zugänglich macht. Veröffentlichen Sie keine urheberrechtlich geschützten Quellen.
14. Benutzen Sie Ihren wirklichen Namen, kein Pseudonym!
An den Diskussionen kann nur teilnehmen, wer sich mit seinem Vollnamen (Vor- und Nachnamen) als Benutzernamen registriert. Wer sich unter einem Deckmantel der Anonymität verstecken will, wird nicht zum Forum zugelassen. Wer diese Regel aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes nicht akzeptieren will, wird auf die Teilnahme an dieser Diskussionsplattform verzichten müssen.
15. Keine kommerziellen Reklamen!
Ein gewisses Maß an kommerziellen Informationen kann hilfreich sein und wird gerne toleriert, z.B. Adressen von Firmen, die ein Produkt anbieten, nach dem gefragt wurde. Nicht akzeptiert werden hingegen reine Werbeinformationen.
16. Keine Datenflut aus anderen Diskussionsplattformen!
Nachrichten, die in anderen Foren oder Mailinglisten erscheinen, können eingestellt werden, sofern sie einen größeren Teil der Gruppe interessieren. Vermeiden Sie es aber, große Mengen an Mitteilungen aus anderen Diskussionsplattformen im Forum zu veröffentlichen, besonders wenn diese allen zugänglich oder nur für wenige von Interesse sind.
17. Duzen oder siezen?
Im Forum bzw. den Mailinglisten der Fachgruppe ist es üblich, die anderen Teilnehmer zu duzen. Wem dies nicht passt, darf aber auch auf die Höflichkeitsform zurückgreifen. Das Siezen wird in diesem Fall als Ausdruck des Respekts und nicht der Distanz verstanden.

Weitere Regeln und Erklärungen für internetbasierte Diskussionsforen:

Die Administratoren und Moderatoren dieses Forums bemühen sich, Beiträge mit fragwürdigem Inhalt so schnell wie möglich zu bearbeiten oder ganz zu löschen; aber es ist nicht möglich, jede einzelne Nachricht zu überprüfen. Sie bestätigen mit Absenden dieser Einverständniserklärung, dass Sie akzeptieren, dass jeder Beitrag in diesem Forum die Meinung seines Urhebers wiedergibt und dass die Administratoren, Moderatoren und Betreiber dieses Forums nur für ihre eigenen Beiträge verantwortlich sind.
Sie verpflichten sich, keine beleidigenden, obszönen, vulgären, verleumderischen, gewaltverherrlichenden oder aus anderen Gründen strafbare Inhalte in diesem Forum zu veröffentlichen. Verstöße gegen diese Regel führen zu sofortiger und permanenter Sperrung. Die Betreiber behalten sich vor, Verbindungsdaten u. ä. an die strafverfolgenden Behörden weiterzugeben. Sie räumen den Betreibern, Administratoren und Moderatoren dieses Forums das Recht ein, Beiträge nach eigenem Ermessen zu entfernen, zu bearbeiten, zu verschieben oder zu sperren. Sie stimmen zu, dass die im Rahmen der Registrierung erhobenen Daten in einer Datenbank gespeichert werden.

Anhang 2: Sanktionsmaßnahmen

1. Erster Verstoß: Warnung durch den Sprecher der FGS nach Absprache mit den Vertretern oder durch den Bevollmächtigten (z.B. Moderator des Forums) nach Absprache mit dem Sprecher und den Vertretern unter Angabe der Gründe in einer persönlichen Nachricht per E-Mail oder durch eine persönliche Notiz.
2. Zweiter Verstoß: Öffentliche Verwarnung durch den Sprecher der FGS nach Absprache mit den Vertretern und weiteren Mitgliedern der FGS (namentlich benannt) in vertretbaren Umfange oder durch den Bevollmächtigten nach Absprache mit dem Sprecher und den Vertretern und weiteren Mitgliedern der FGS in vertretbaren Umfange unter Angabe der Gründe.
3. Dritter Verstoß: Ausschluss aus der Arbeit in der FGS für drei Monate.
4. Schwerer Verstoß mit Schädigung der FGS oder VdS: Ausschluss aus der Arbeit der FGS für ein Jahr

Anhang 3: Impressum für Elektronische Veröffentlichungen der FGS im Internet

Impressum
Fachgruppe Spektrokopie in der VdS e.V., vertreten durch (Sprech Sprecher)
Sprecherweg 0
D-08150 Sprecherhausen
folgend als Autor benannt.

Haftungsausschluss
1. Inhalt des Onlineangebotes
Der Autor übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Autor, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

2. Verweise und Links
Sofern auf Verweisziele ("Links") direkt oder indirekt verwiesen wird, die außerhalb des Verantwortungsbereiches des Autors liegen, haftet dieser nur dann, wenn er von den Inhalten Kenntnis hat und es ihm technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern. Für darüber hinausgehende Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist. Diese

Einschränkung gilt gleichermaßen auch für Fremdeinträge in vom Autor eingerichteten Gästebüchern, Diskussionsforen und Mailinglisten.

3. Urheberrecht
Der Autor ist bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu beachten, von ihm selbst erstellte Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zurückzugreifen. Das Copyright für veröffentlichte, vom Autor selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

4. Rechtswirksamkeit dieses Haftungsausschlusses
Dieser Haftungsausschluss ist als Teil des Internetangebotes zu betrachten, von dem aus auf diese Seite verwiesen wurde. Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.